

BESCHLUSS I – UNABHÄNGIGER STAAT SAMOA

Thema Politische und soziale Rechte

Betreff Aufnahme und Schutz von Flüchtlingen

Die Generalversammlung,

- Erinnert dass Exil nie eine Wahl ist, sondern eine Notwendigkeit, um Konflikten oder klimatischen Gefahren zu entfliehen,
- Empört dass im letzten Jahrzehnt, 63 000 Menschen bei dem Versuch, aus ihrem Land zu fliehen, verschwunden oder gestorben sind, mit einem deutlichen Anstieg im Jahr 2023,
- Alarmiert dass die Finanzierung des Hohen Flüchtlingskommissars bis 2024 nur 45% seines Bedarfs deckt,
- Kündigt die unterschiedliche Behandlung von Asylsuchenden aus Kontinenten wie Afrika und solchen aus Europa,
- Beschließt die Schaffung einer internationalen Seenothilfe, um der Gefahr des Ertrinkens zu begegnen ;
- Erleichterung der Bedingungen für die Beantragung von Asyl für Personen die aus ehemaligen Kolonien stammen und in koloniale Länder migrieren ;
 - der Beteiligung am UNHCR in Höhe von 3% des PIB seitens der UN-Mitgliedsländer, sei es nur finanziell oder durch die Aufnahme von Flüchtlingen unter menschenwürdigen Bedingungen.

Der französische Text ist maßgebend.